



| | | |
|--|-----------------|-----------------|
| Informationsvorlage Federführend: Fachdienst Umwelt | Vorlagennummer: | 2023/094 |
| | Status: | öffentlich |
| | Datum: | 22.08.2023 |

| | | |
|---------------------------------------|-----------------------|---------------|
| <i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i> | <i>Sitzungstermin</i> | <i>Status</i> |
|---------------------------------------|-----------------------|---------------|

| | | | |
|----------------------------|------|-------------------------|------|
| Im Budget enthalten: | ja | Kosten (Betrag in €): | 0 € |
| Mitwirkung Landrat: | nein | Qualifizierte Mehrheit: | nein |
| Relevanz | | | |
| Gender Mainstreaming | nein | Migration | nein |
| Prävention/Nachhaltigkeit | nein | Bildung | nein |
| Klima-/Umwelt-/Naturschutz | nein | | |

Produktbericht Stand 30. Juni 2023 für das Budget der Fachdienste Umwelt, Veterinärwesen und der Dezernatsleitung 2

Sachdarstellung

Im Teilhaushalt/Budget 2 für das **Dezernat „Umwelt, Bauen, Verbraucherschutz“** ist derzeit eine Budgetverbesserung von rund 2,12 Mio.€ zu erwarten.

Nachstehend wird auf die wesentlichen Abweichungen zwischen Planung und Jahresprognose eingegangen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die am Ende des Jahres durchzuführende Beihilfeumlage in den als Anlage 1 beigefügten Auswertungen der Fachdienst-Budgets bisher nicht vollständig berücksichtigt ist. Eine Darstellung erfolgt z. Zt. Noch im Produkt des Fachdienstes „Personal und Service“. Die Fachdienst-Budgets werden sich daher noch um diese verschlechtern. Auf die Fachdienste Umwelt, Veterinärwesen und die Dezernatsleitung 2 entfällt voraussichtlich ein Betrag in Höhe von insgesamt rund 92.100 €.

Im **Produkt 11114 „Dezernatsleitung 2“** wird eine Budgetunterschreitung von rund 169.400 € erwartet (177.500 € Unterschreitung gemäß Auswertung Anlage 1 abzgl. 8.100 € Beihilfeumlage). Dies resultiert insbesondere aus geringeren Personalaufwendungen.

Im Budget des **Fachdienstes „Umwelt“** ist ebenfalls mit einer Budgetunterschreitung von etwa 390.500 € zu rechnen (407.800 € Unterschreitung gemäß Auswertung Anlage 1 abzgl. 17.300 € Beihilfeumlage).

Im **Produkt 55401 „Naturschutz und Landschaftspflege“** zeichnet sich eine Budgetverbesserung von rund 121.900 € ab. Die Budgetverbesserung ergibt sich im Wesentlichen aus geringeren Personalaufwendungen, die aus zeitweise vakanten Stellenanteilen resultieren.

Im **Produkt 56101 „Schutz des Wassers“** ist mit einer Budgetunterschreitung in Höhe von etwa 24.100 € zu rechnen. Der Grund hierfür liegt ebenfalls in geringeren Personalaufwendungen.

Im **Produkt 56102 „Schutz des Bodens“** ist eine Budgetunterschreitung in Höhe von rund 87.200 € ebenfalls aufgrund geringerer Personalaufwendungen zu erwarten.

Im **Produkt 56103 „Immissionsschutz“** wird eine Budgetverbesserung um etwa 175.100 € erwartet. Diese resultiert insbesondere aus höheren Erträgen aus Gebühren für die Genehmigung von Windenergieanlagen.

Im **Fachdienst "Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung"** wird eine Budgetunterschreitung von rund 482.500 € erwartet (549.200 € Unterschreitung gemäß Auswertung Anlage 1 abzgl. 66.700 €).

Im **Produkt 12231 „Tiergesundheitsschutz“** wird u. a. aufgrund deutlich geringerer Personalaufwendungen mit einer Budgetunterschreitung von etwa 385.600 € gerechnet.

Im **Produkt 12232 „Allgemeine Gefahrenabwehr“** zeichnet sich eine Budgetverbesserung von rund 93.900 € ab. Auch diese resultiert insbesondere aus geringeren Personalaufwendungen.

Im **Produkt 41420 „Verbraucherschutz“** wird ebenfalls aufgrund geringerer Personalaufwendungen mit einer Budgetunterschreitung von rund 75.000 € gerechnet. Durch Änderung der rechtlichen Vorgaben (AVV Rüb) ergibt sich zudem eine neue Sollzahl 2023 mit 550 Plankontrollen (vorher 840 Plankontrollen).

Ziele / Wirkungen:
entfällt

Ressourceneinsatz:
entfällt

Schlussfolgerung:
entfällt

Anlagen

- Produktbericht FD 20, 21, 24 - einzeln_202306
- Produktbericht FD 20, 21, 24 - gesamt_202306